

Gestellte Zinszusatzreserve entlastet Bestandsgarantien deutlich

Der Bestand der Zinszusatzreserve (ZZR) ist branchenweit auf rund 60 Milliarden Euro gewachsen, was die Garantieanforderungen um durchschnittlich 74 Basispunkte entlastet. Dies ist ein Ergebnis der aktuellen Studie zu Überschussbeteiligungen und Garantien in der Lebensversicherung, welche Assekurata am 5. Februar veröffentlicht hat.

Damit wirkt die ZZR spürbar auf das durchschnittliche Garantieniveau in den Versichertenbeständen. Ein Festhalten an der Berechnungsmethodik hätte allerdings in den kommenden Jahren weiter deutlich steigende Zuführungen zur Folge, die die Unternehmen unter Ertragsdruck bringen. Aus Sicht von Assekurata scheint daher eine baldige Neukalibrierung der ZZR-Berechnung gerechtfertigt. Details finden Sie in der angehängten Presseinformation. Über eine Veröffentlichung freuen wir uns. Bei Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich jederzeit gerne zur Verfügung.

Die Marktstudie 2018 einschließlich vieler Einzelauswertungen kann auf der Internetseite www.assekurata.de bestellt werden.

KONTAKT

ASSEKURATA

Assekuranz Rating-Agentur GmbH

Telefon: 0221 27221-38

Telefax: 0221 27221-77

E-Mail: kemwa@assekurata.de

Internet: www.assekurata.de